Lass mich teilhaben!

Die Stimme eines Kindes mit schwerer mehrfacher Behinderung oder Taubblindheit

PARTNERSCHAFTLICH ENTWICKELT VON:

JUNI 2020

Perkins SCHOOL FOR THE BLIND

BLIND PEOPLE'S ASSOCIATION (INDIA) AHMEDABAD

ICEVI

cbm

Deafblind International Dbl

Tanne
Schweizerische Stiftung für Taubblinde
Sinne öffnen, Dialog ermöglichen

Schau mich an!

Ich bin auch hier!

Ein Kind, ein Mensch... genau wie du.

Schau nicht meine Einschränkungen an, schau MICH an!

Auch ich will mich möglichst frei und unabhängig entwickeln.

Ich mag viel Zeit brauchen, um zu lernen

und gehe dabei meinen eigenen Weg.

Aber ich lerne, Tag für Tag mehr!

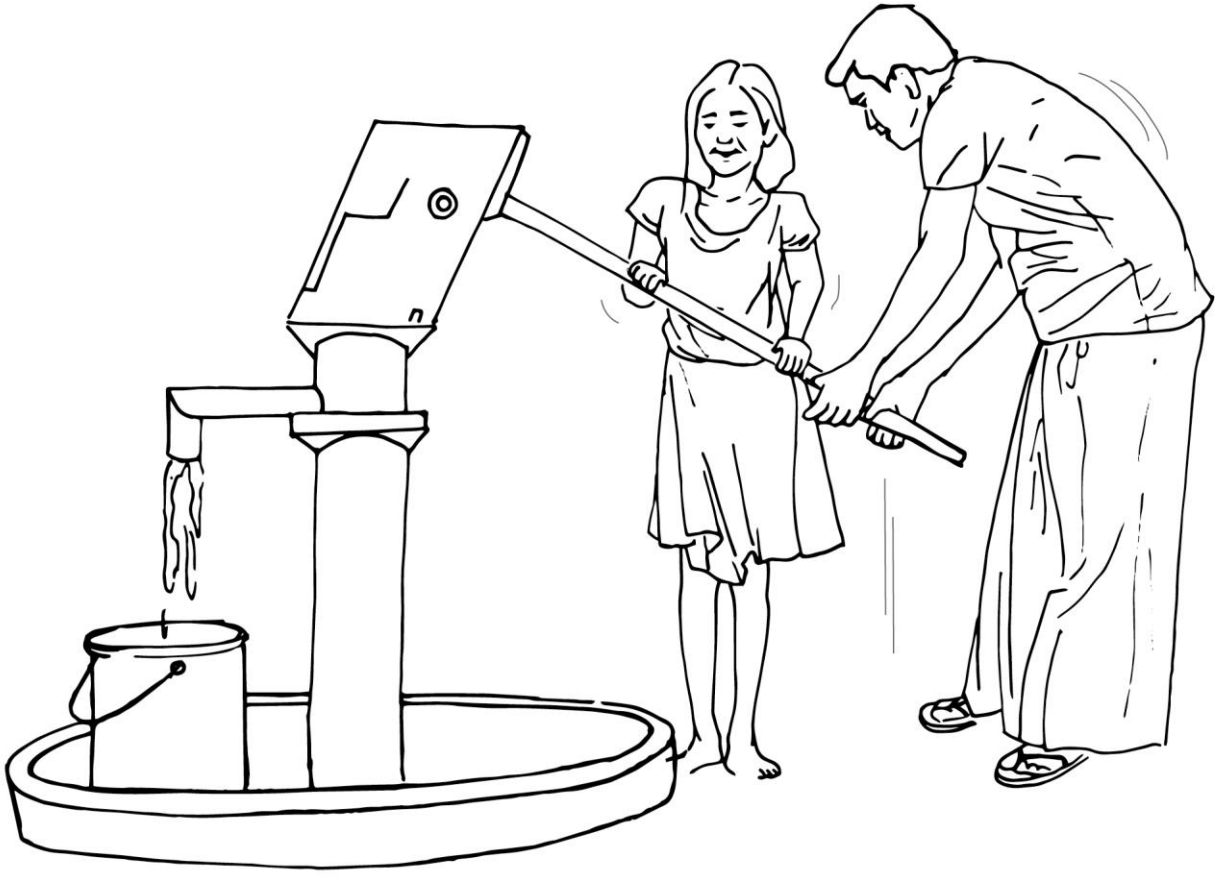
Lass uns den Weg zusammen gehen, komm mit mir

und lass uns all die wunderbaren Möglichkeiten entdecken,

die in mir schlummern...

Hallo du! Ich bin ein Kind. Ich bin Teil einer Familie und Familien wie meine gibt es überall in der Welt. Meine Mutter sagt, dass ich nicht gut sehe. Ich kann ein bisschen hören, habe Schwierigkeiten, Dinge festzuhalten **UND....**

Mutter und Kleinkind, die sich gegenseitig anlächeln. Das Kind hat ein Hörgerät und liegt im Schoss der Mutter.

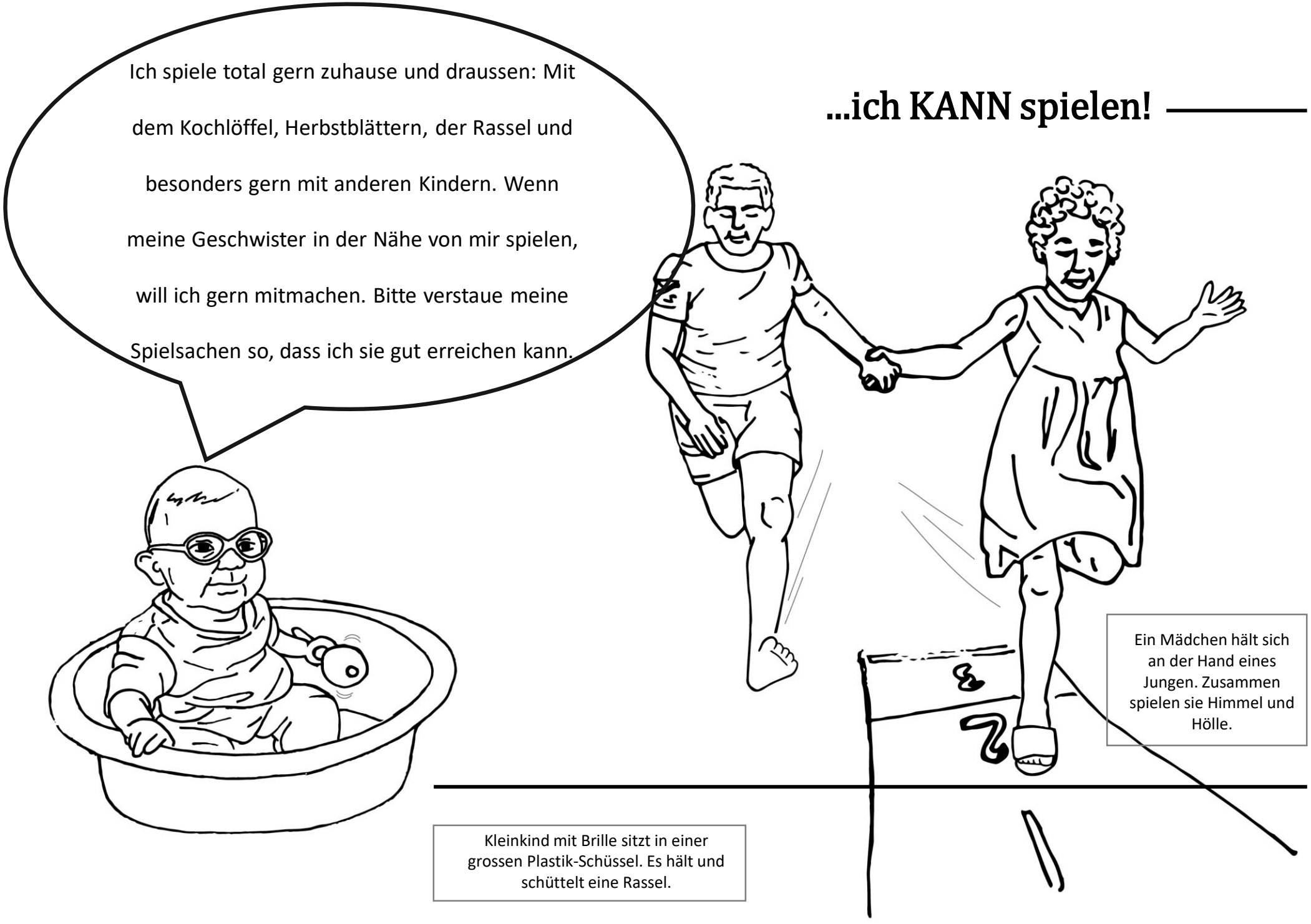


Ich möchte einbezogen sein in Familien-Aktivitäten. Ich liebe Familien-Feiern und alle Feste. Ich mag es, mit anderen Kindern zusammen zu sein. Ich kann im Korb mitfahren, den mein Grossvater am Velo befestigt hat. Ich kann auch helfen - zum Beispiel beim Wasser-Pumpen. Es gibt so viele Dinge, die ich mit dir machen kann.

Mädchen und Erwachsener pumpen gemeinsam Wasser aus einem Brunnen.

...ich KANN partizipieren an Familie und Gemeinschaft!

...ich KANN spielen!

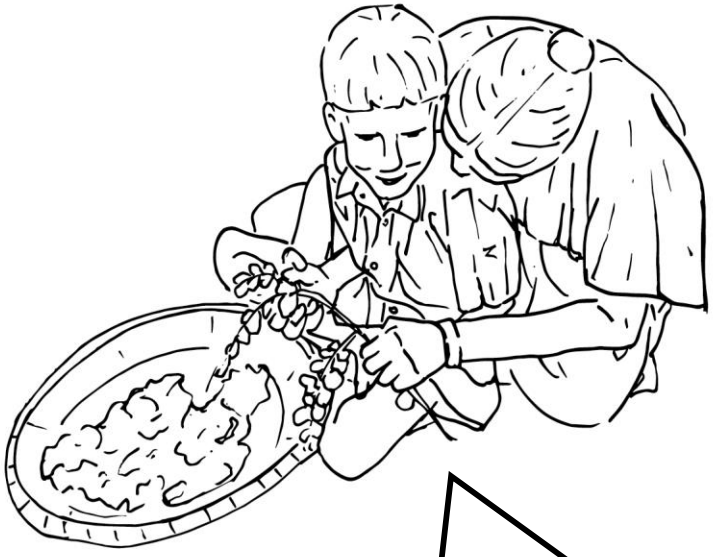


...ich KANN kommunizieren!

Ich will kommunizieren mit dir. Das ist so wichtig für mich wie für dich. Komm auf Tuchfühlung mit mir, spiele und spreche mit mir und beobachte meine Reaktionen. Versuche, MEINE Sprache zu lernen, so wie ich DEINE. Lass uns zusammen Spass haben!

Mutter und Kind kommunizieren durch Berührung. Die Mutter sitzt auf dem Boden und das Kind liegt auf dem Rücken, ihr zugewandt zwischen ihren Beinen, mit den Füssen auf ihrem Schoss. Mutter und Kind strecken sich gegenseitig die Hände entgegen und machen dabei Klatschgeräusche.

Kind und Großmutter sitzen auf dem Boden und haben eine Schale mit Blattgemüse vor sich. Gemeinsam nehmen sie die Gemüseblätter vom Stiel, um eine Mahlzeit zuzubereiten.



...ich KANN lernen!

Ich lerne ständig Neues – wenn auch vielleicht in ganz kleinen Schritten. Ich verstehe Dinge am besten, wenn ich damit handeln kann. Ich brauche ganz viel Zeit und Gelegenheit zum Üben – am besten erfinden wir dazu spannende kleine Routinen. Und natürlich will ich in die Schule, wie alle anderen Kinder!

Es ist einfach, mich zu lieben - und ich liebe dich auch

Jedes Kind braucht Liebe und Fürsorge, auch ich! Es fällt mir vielleicht schwer, es dir zu zeigen, aber ich liebe dich sehr. Und ich brauche DICH, um mir zu zeigen, dass du mich liebst und für mich sorgst. Ich kann deine Liebe spüren.

Vater hält sein Baby ganz nah an sich und küsst dessen Gesicht.

Du weisst: Ich bin ein Kind - ein besonders kostbares Geschenk

Bruder und Schwester umarmen sich und strahlen.

Ich bin voller Freuden und Möglichkeiten, voller Schabernack und Träume - wie alle Kinder. Schaust du mich an? Ich bin hier, in unserer Gemeinschaft, in unserer Nachbarschaft. Ich bin ein Kind, das auf dich wartet und sich wünscht, geliebt, respektiert und einbezogen zu werden. Wenn du mich schätzt und ermutigst, werden andere in der Gemeinschaft das auch tun! Es war einmal ein Kind wie ich. Es wuchs zu einer berühmten Frau namens Helen Keller heran, und die sagte: «Alleine können wir so wenig tun; zusammen so viel.» Ich habe so viele Träume – hilfst du mir, sie zu erfüllen?